

Sommersemester 2018

Seminar zur Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung / Seminar Accounting I

Themenauswahl

1. Bilanzierung von Vertragserlangungs- und Vertragserfüllungskosten nach IFRS 15
2. Die planmäßige Abschreibung von Nutzungsrechten gemäß IFRS 16
3. Die Bilanzierung von Factoring im Handelsrecht und deren bilanzanalytische Würdigung
4. Eine kritische Analyse der Bilanzierung eines negativen Unterschiedsbetrags im handelsrechtlichen Jahresabschluss
5. Die Zwischenergebniseliminierung im Rahmen der Equity-Methode nach IFRS
6. Der Goodwill Impairment Test im Spannungsfeld der partial goodwill method und der full goodwill method
7. Die Abbildung eines sukzessiven Anteilerwerbs mit Aufwärtswechsel zum Tochterunternehmen nach DRS 23
8. Möglichkeiten der Berücksichtigung von Synergieeffekten in der Unternehmensbewertung
9. Integrated Reporting am Beispiel von finanzieller und nichtfinanzieller Risikoberichterstattung
10. Eine kritische Analyse einer digitalisierten Abschlussprüfung

Sommersemester 2018

Hinweise

Prüfungsleistungen

Die Prüfungsleistungen umfassen die Anfertigung einer Seminararbeit, einen Vortrag – jeweils in Kleingruppen – und eine abschließende Klausur (60 Minuten).

Zeitliche Planung

Die persönliche **Anmeldung** ist bis zum **Montag, 15. Januar 2018, 12:00 Uhr** über den folgenden Link möglich: <https://www.wiwi.uni-muenster.de/irw/studium/seminaranmeldung>. Es können bis zu **fünf Themenwünsche** mit Präferenzen angegeben werden. Die endgültige Verteilung der Themen wird spätestens am **Montag, 29. Januar 2018**, auf der Homepage des IRW bekannt gegeben. Die **prüfungsrechtliche Anmeldung** zum Seminar erfolgt in der Anmeldephase für die vorgezogenen Klausuren im Sommersemester 2018.

Der **Abgabetermin** für die Seminararbeiten ist **Freitag, 27. April 2018, 12:00 Uhr**. Es ist ein ausgedrucktes Exemplar der Arbeit in einem Schnellhefter abzugeben. Zudem sind die Arbeit (als Word- und als PDF-Datei) sowie alle verwendeten Quellen eingescannt in elektronischer Form auf einem USB-Stick einzureichen. Die korrigierten Seminararbeiten (inkl. Kurzgutachten) können ab **Montag, 4. Juni 2018**, im Sekretariat des IRW abgeholt werden. Achten Sie hierzu bitte auf die Öffnungszeiten des Sekretariats.

Die **Vorträge** werden als Blockveranstaltung **voraussichtlich Mitte bis Ende Juni 2018** gehalten. Die **Klausur** findet voraussichtlich **Anfang Juli 2018** statt (vor der regulären Klausurenphase).

Für gewöhnlich sind während der Bearbeitungszeit **zwei Gliederungsgespräche** vorgesehen. Das erste Gliederungsgespräch ist spätestens sechs Wochen vor dem Abgabetermin zu vereinbaren.

Notengebung

Die Gesamtnote setzt sich zu 50 % aus der Note der Seminararbeit, zu 25 % aus der Note des Seminarvortrages bzw. der Diskussionsbeteiligung und zu 25 % aus der Klausurnote zusammen. Alle Teilleistungen müssen bestanden sein, damit das Seminar bestanden ist.

Anfertigung der Arbeit

Jede/r der Seminarteilnehmer/-in hat selbständig eine eigene Seminararbeit (keine Gruppenarbeit) im Umfang von max. **12 Seiten** zu verfassen. Für die Erstellung der Seminararbeiten ist abhängig von den Vorkenntnissen ein Zeitraum von **ca. 4 bis 6 Wochen** (netto) einzuplanen.

In der Seminararbeit ist das jeweilige Thema systematisch aufzubereiten, sodass ein zwar fachkundiger, aber nicht mit den behandelten Detailproblemen vertrauter Leser die Seminararbeit flüssig lesen und die Ausführungen nachvollziehen kann. Dabei ist problemorientiert vorzugehen, d. h., es sind vor allem die in der Literatur diskutierten Aspekte des Themas ausführlich darzustellen, die verschiedenen Meinungen im Schrifttum gegenüberzustellen und besonders auch kritisch zu würdigen.

Für weitere ausführliche Informationen zu Formvorgaben, Gliederung, Inhalten, Stil und Zitierweise wird auf den ausführlichen Leitfaden zur Anfertigung wissenschaftlicher Arbeiten auf der Homepage des IRW verwiesen (<https://www.wiwi.uni-muenster.de/irw/studium/wissenschaftliches-arbeiten/grundlegende-hinweise>).

Es wird ferner dringend empfohlen, an der **Veranstaltung „Wissenschaftliches Arbeiten“** von Herrn Dr. Christian Weber teilzunehmen. Diese findet das nächste Mal am 8. Januar 2018 statt. Die Inhalte der Veranstaltung werden für die Anfertigung der Seminararbeiten und für die Betreuung vorausgesetzt.

Weitere Prüfungsleistungen

Der **Vortrag** wird in Kleingruppen bestehend aus denjenigen Personen gehalten, die das jeweilige Thema bearbeitet haben. Abhängig von der Zahl der Bearbeiter ist der Vortrag 30 bis 50 Minuten lang. Dem Vortrag schließt sich eine etwa 20-minütige Diskussion zum Vortrag an.

Zu Beginn der Präsentation sollte die Relevanz des Themas deutlich gemacht werden. Im Folgenden sind die wesentlichen Informationen aus Grundlagen, Analyse und Würdigung der Seminararbeiten vorzustellen. Abschließend ist eine Folie mit Literaturhinweisen einzufügen.

Den Schwerpunkt der **abschließenden Klausur** bilden die in den Vorträgen präsentierten und diskutierten Themenschwerpunkte.

Münster, den 04. Dezember 2017

Prof. Dr. Hans-Jürgen Kirsch